

Die Geheimcode-Liste von arbeitszeugnis.de

*„Den Arbeitgebern ist es untersagt, die Zeugnisse mit Merkmalen zu versehen, welche den Zweck haben, den Arbeiter in einer aus dem Wortlaut nicht ersichtlichen Weise zu kennzeichnen.“
(§113, Absatz 3 der Gewerbeordnung)*

Für die Belange der Belegschaft bewies er immer Einfühlungsvermögen
(= Er suchte sexuelle Kontakte im Kollegenkreis)

Für die Belange der Belegschaft bewies er immer umfassendes Einfühlungsvermögen
(= Er suchte homosexuelle Kontakte im Kollegenkreis)

Sie war tüchtig und wusste sich gut zu verkaufen
(= Eine unangenehme Mitarbeiterin, der es an Kooperationsbereitschaft mangelt)

Mit seinen Vorgesetzten ist er gut zurechtgekommen
(= Ein Mitläufer und Ja-Sager, der sich gut verkaufen kann)

Er verfügt über Fachwissen und hat ein gesundes Selbstvertrauen
(= Überspielt mit Arroganz sein mangelndes Fachwissen)

Er zeigte stets Engagement für Arbeitnehmerinteressen außerhalb der Firma
(= Er hat an Streiks teilgenommen)

Er hat mit seiner geselligen Art zur Verbesserung des Betriebsklimas beigetragen
(= Er hat Alkoholprobleme)

Er trat engagiert für die Interessen der Kollegen ein
(= Er war Mitglied des Betriebsrats)

Er trat sowohl innerhalb als auch außerhalb unseres Unternehmens engagiert für die Interessen der Arbeitnehmer ein
(= Er war gewerkschaftlich aktiv)

Er machte sich mit großem Eifer an die ihm übertragenen Aufgaben
(= Trotz Fleiß hatte er keinen Erfolg)

Er zeigte Verständnis für seine Arbeit (= Er brachte keine Leistung)

Er erledigte alle Aufgaben pflichtbewusst und ordnungsgemäß
(= Er war ein Bürokrat ohne Eigeninitiative)

Sie verstand es, alle Aufgaben mit Erfolg zu delegieren
(= Sie drückte sich vor der Arbeit)

Er war seinen Mitarbeitern jederzeit ein verständnisvoller Vorgesetzter
(= Er besaß keine Durchsetzungsstärke und wurde nicht respektiert)

Er koordinierte die Arbeit seiner Mitarbeiter und gab klare Anweisungen
(= Er beschränkte sich auf Anweisen und Delegieren)

Sie hat alle Aufgaben in ihrem und im Firmeninteresse gelöst
(= Sie hat Firmeneigentum gestohlen)

Im Umgang mit Kollegen und Vorgesetzten zeigte er durchweg eine erfrischende Offenheit
(= Er war sehr vorlaut)

Ihre umfangreiche Bildung machte sie zu einer gesuchten Gesprächspartnerin
(= Sie führte lange Privatgespräche)

Seine Auffassungen wusste er intensiv zu vertreten
(= Er hat ein übersteigertes Selbstbewusstsein)

Er zeichnete sich insbesondere dadurch aus, dass er viele Verbesserungsvorschläge zur Arbeitserleichterung machte
(= die aber nicht umgesetzt werden konnten)

Wir bestätigen gerne, dass er mit Fleiß, Ehrlichkeit und Pünktlichkeit an seine Aufgaben herangegangen ist
(= Ihm fehlt die fachliche Qualifikation)

Vorgesetzten und Kollegen war er durch seine aufrichtige und anständige Gesinnung ein angenehmer Mitarbeiter
(= Ihm mangelt es an Tüchtigkeit)

Die ihm gemäßen Aufgaben...
(= Die anspruchslosen Aufgaben...)

Er arbeitete sehr genau und erledigte seine Aufgaben ordnungsgemäß
(= uneffektiv und bürokratisch)

Er war mit Interesse bei der Sache
(= aber ohne Erfolg)

Er zeigte reges Interesse an seiner Arbeit
(= Er hatte keinen Erfolg)

Er hatte Gelegenheit, die ihm übertragenen Aufgaben zu erledigen
(= Aber es gelang ihm nicht)

Wegen seiner Pünktlichkeit war er stets ein gutes Beispiel
(= Aber nicht wegen seiner Leistung)

Sie war tüchtig und in der Lage, ihre Meinung zu vertreten
(= Sie hat eine hohe Meinung von sich und verträgt keine Kritik)

Er arbeitete sehr nach eigener Planung
(= Aber nicht nach der Planung des Arbeitgebers)

Das Produktionsniveau konnte durch ihre Leistung gehalten werden
(= Sie erreichte keine Verbesserung)

Ihm wurde die Gelegenheit zu Fortbildungsmaßnahmen geboten
(= die er nicht genutzt hat)

Er war Neuem gegenüber aufgeschlossen
(= Aber nicht, um es zu verarbeiten)

Er hatte auch brauchbare Vorschläge gemacht
(= Sie wurden aber nicht übernommen)

Sie gab viele Anregungen, die geprüft wurden
(= Sie wurden aber nicht übernommen)

Seine Standpunkte stellt er in selbstbewusster Art vor
(=arrogant, anmaßend; besser: Er ist ein selbständige Persönlichkeit, die seinen Standpunkt vertritt, doch stets in angemessener Weise)

Er ist ein anspruchsvoller und kritischer Mitarbeiter
(= Er ist egozentrisch und nörgelt gerne)

Er war kontaktbereit
(= Aber nicht kontaktfähig)

Bei Kunden war er schnell beliebt
(= Er machte viele Zugeständnisse, besitzt keine Verhandlungsstärke)

Er praktizierte einen kooperativen Führungsstil und war deshalb von seinen Mitarbeitern sehr geschätzt
(= Er kann sich nicht durchsetzen)

Sie führte mit fester Hand
(= Autoritärer Führungsstil)

Er führte konsequent
(= Autoritärer Führungsstil)

Er führte straff demokratisch
(= Autoritärer Führungsstil)

Er scheidet aus, um in einem anderen Unternehmen eine höherwertige Tätigkeit zu übernehmen
(= die wir ihm nicht zutrauten bzw. anbieten wollten)

Er schied aus, um sich finanziell zu verbessern
(= Wir waren nicht bereit, ihm mehr zu bieten)

Er schied im beiderseitigen Einvernehmen aus
(= Kündigung durch den Arbeitgeber - eine wirklich einvernehmliche Aufhebung wird umschrieben mit "im besten beiderseitigen Einvernehmen")

Wir haben uns einvernehmlich getrennt
(= Auf Initiative des Arbeitgebers erfolgte Eigenkündigung des Arbeitnehmers oder Abschluss eines Aufhebungsvertrages)

Das Arbeitsverhältnis endet am KRUMMES DATUM
(= Fristlose Kündigung oder Vertragsbruch, üblich ist der 30./31. eines Monats als Ausscheidungsdatum)

Unsere besten Wünsche begleiten ihm
(= Ironie, wenn der Arbeitgeber gekündigt hat)

Seine Mitarbeiter schätzten ihn als umgänglichen Vorgesetzten
(= Er achtete zuwenig auf deren Leistung)

Wir lernten sie als umgängliche Kollegin kennen
(= Sie war unbeliebt)

Wir wünschen ihm für die Zukunft alles nur erdenklich Gute. (=Ironie)

Wir wünschen alles Gute, insbesondere auch Erfolg.
(= den er bei uns nicht hatte)

Er stand stets voll (!) hinter uns
(= Trunksucht)

Anmerkung: Nicht alle der hier zitierten Formulierungen fallen unter das Geheimcode-Verbot. Bitte lesen Sie hierzu auch den Artikel „Der Geheimcode“ auf www.arbeitszeugnis.de.